

08.05.2019 - 10:10 Uhr

Förderprogramm für digitale Bildung - digital.engagiert 2019 startet morgen in Berlin

München (ots) -

- Das Förderprogramm digital.engagiert von Stifterverband und Amazon geht in die zweite Runde.
- 12 Teams wollen digitales Engagement für Bildung voranbringen.
- Beim Kick-off in Berlin treffen die Teams zum ersten Mal auf ihre individuellen Coaches und erhalten Input von ExpertInnen aus Bildung und Sozialunternehmertum.

Die zweite Runde der Förderinitiative digital.engagiert von Amazon und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft unter der Schirmherrschaft von Dorothee Bär, Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin und Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung, startet morgen offiziell in Berlin. Bei der Kick-off Veranstaltung im silent green Kulturquartier im Stadtteil Wedding treffen die 12 von einer Jury ausgewählten Teams erstmals auf ihre individuellen Coaches und erhalten Rat von ExpertInnen aus Bildung und Sozialunternehmertum.

Rund 150 Projekte aus über 50 verschiedenen Regionen hatten sich im Vorfeld bei digital.engagiert beworben - darunter Sozialunternehmen, Vereine und Ehrenamtliche. Überzeugen konnten unter anderem die intuitive Videoplattform Labosium, über die Kinder naturwissenschaftliche Projekte nachbauen können, Teoleo, eine App, mit der Eltern und andere Bezugspersonen Inspirationen finden, wie sie den natürlichen Entdeckungsdrang ihrer Kinder spielerisch fördern können und Oderdojo, ein gemeinsames Projekt von Neuland 21 e.V. und CoderDojo Deutschland e.V. für offene Programmierwerkstätten in ländlichen Gebieten. Mit der Plattform Facilita, die durch die passgenauere Vermittlung von freiwilligen Helfern ehrenamtliches Engagement stärken möchte, ist außerdem das erste Mal ein Projekt aus der Schweiz vertreten.

Holger Krimmer, Geschäftsführer von Zivilgesellschaft in Zahlen (ZiviZ) im Stifterverband ist gespannt: "Nach der erfolgreichen ersten Runde von digital.engagiert freuen wir uns jetzt auf die nächsten Monate - und darauf zu sehen, wie diese spannenden Ideen zum digitalen Engagement für Bildung weiter wachsen und Gestalt annehmen."

Ralf Kleber, Country Manager von Amazon.de, fügt hinzu: "Unser Ziel in der zweiten Runde ist es, die Digitalisierung verstärkt in die Bildung zu tragen - damit der Generation von Morgen alle Türen offenstehen. Hierzu wollen wir einen Beitrag leisten, indem wir unsere Türen öffnen und technisches Know-how und finanzielle Unterstützung zur Verfügung stellen."

"Es gibt wenig, was mich so begeistert wie Menschen, die ihre Ideen mit Leidenschaft in die Realität umsetzen", freut sich Markus Sommerhammer, Vorstand des Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V. und schon zum zweiten Mal Coach bei digital.engagiert. Auch Jeanette Gusko von Gofundme und ebenso zum zweiten Mal als Coachin mit dabei findet: "Um gesellschaftliche Veränderungen anzustoßen, müssen soziale und kulturelle Barrieren durchbrochen werden. Deswegen brauchen wir mehr Experimentierfreude für neue Formen des Engagements - ich bin gespannt auf die Ideen der digital.engagiert Teams!"

Neben individuellem Coaching erhalten die Projekt-Teams außerdem eine finanzielle Unterstützung im Wert von insgesamt 120.000 Euro und Zugang zu einem Netzwerk aus ExpertInnen und Gleichgesinnten, unter anderem den Alumni der ersten Runde von digital.engagiert, N3XTCODER und Amazon Web Services.

Im November 2019 werden bei einer Preisverleihung in Berlin drei Gewinnerteams bekannt gegeben, die durch ihre Arbeit und ihren Fortschritt die Jury von digital.engagiert am meisten überzeugen konnten. Sie erhalten zusätzlich ein Preisgeld von insgesamt 30.000 Euro, um ihre Vorhaben auch nach dem Programm weiterhin verstärkt umsetzen zu können.

In der ersten Runde von digital.engagiert hatten sich zahlreiche gemeinnützige Organisationen und Sozialunternehmen mit ihren Ideen zur Digitalisierung der Zivilgesellschaft beworben - 15 Projekte von ihnen hatte die Jury im vergangenen Jahr ausgewählt, um an dem Coaching-Programm teilzunehmen. Darunter: vielfältige Ansätze von einer App zum Spenden von Flaschenpfand an Bedürftige, über eine Freiwilligen-Plattform bis hin zu einem Projekt zur Digitalisierung von Vereinsstrukturen. Drei Projekte konnten besonders überzeugen und wurden auf einer Preisverleihung im November 2018 als Gewinner ausgezeichnet: KARL der Ökobot, die GemüseAckerdemie des Vereins Ackerdemia und der LandesSportBundNiedersachsen.

Weitere Neuigkeiten rund um die Förderinitiative erhalten Sie auf der Homepage des Programms unter www.digitalengagiert.de, auf Day One, dem Unternehmensblog von Amazon, via Social Media unter #digitalengagiert und auf den Twitter-Kanälen von Amazon und Stifterverband, @AmazonNewsDE und @stifterverband.

Das sind die teilnehmenden Projekte 2019:

- CORRECTIV - Recherchen für die Gesellschaft
- Facilita
- Hacky Days - Ideen für ein besseres Wir
- Kinderchorland goes digital
- Labosium

- LEE. "Everyone needs a Lee."
- Offene Programmierwerkstätten Ostbrandenburg #oderdojo
- Partizipations-Lern-Plattform: Bürgerbeteiligung für Kommunalpolitik (Politik zum Anfassen e.V.)
- perfect island
- Qualifizierung von Mitarbeitenden - Ausbildung mit virtueller Realität (VR)
- Racketmind Badminton - Wissen - Immer - Überall
- TEOLEO - Bildung von Anfang an

Über Amazon

Es gehört zu Amazons DNA, über vielfältige, digitale Lösungen Anderen zum Erfolg zu verhelfen - seien es Händler, die über Amazon ihre Produkte verkaufen, AutorInnen, die Amazons Geräte und Dienste für Veröffentlichungen nutzen, oder Firmen, die auf die Cloud-Dienste von Amazon Web Services (AWS) zurückgreifen. Diese Erfahrungen in der Begleitung von UnternehmerInnen und technologisches sowie unternehmerisches Know-how stellt Amazon im Rahmen von digital.engagiert nun auch aktiv dem sozialen Sektor zur Verfügung. Mehr Informationen auf Day One, dem Unternehmensblog von Amazon, und auf Twitter unter @AmazonNewsDE.

Über den Stifterverband

Im Stifterverband haben sich rund 3.000 Unternehmen, Unternehmensverbände, Stiftungen und Privatpersonen zusammengeschlossen, um Wissenschaft und Bildung gemeinsam voranzubringen. Mit Förderprogrammen, Analysen und Handlungsempfehlungen sichert der Stifterverband die Infrastruktur der Innovation: leistungsfähige Hochschulen, starke Forschungseinrichtungen und einen fruchtbaren Austausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft. Der Stifterverband betreut 645 Stiftungen mit einem Gesamtvermögen von rund drei Milliarden Euro. Im Rahmen von digital.engagiert bringt der Stifterverband seine umfangreiche Erfahrung mit zivilgesellschaftlichen Projekten sowie sein breites Netzwerk im sozialen Sektor ein. Mehr Informationen zum Stifterverband unter www.stifterverband.org.

Kontakt:

Amazon Deutschland Services GmbH
Public Relations
Marcel-Breuer-Str. 12
80807 München
Telefon: 089 35803-530
Telefax: 089 35803-481
E-Mail: presseanfragen@amazon.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100058821/100827772> abgerufen werden.